

Meine DNA



Wofür wird die Übung eingesetzt?

Die Übung „Meine DNA“ wird eingesetzt, um das gegenseitige Verständnis und die Zusammenarbeit im Team zu fördern. Sie hilft den Teammitgliedern, ihre persönlichen Arbeitsweisen, Vorlieben und Stressauslöser offen zu legen, was eine respektvollere und effizientere Zusammenarbeit ermöglicht. Diese Übung schafft Raum für Offenheit und Vertrauen, was besonders in neuen oder sich verändernden Teams wertvoll ist.



Ablauf einfach erklärt

Interview-Runde:

- Die Teilnehmer:innen bilden Zweiergruppen und nehmen sich jeweils eine DNA-Vorlage.
- Im Tandem interviewen sich die Teilnehmenden gegenseitig und notieren die Antworten, um das Profil des anderen auszufüllen.
- Variante: Um zusätzlich aktives Zuhören und Paraphrasieren zu üben, können in diese Übung Rückfragen der Zuhörer/innen eingebaut werden wie: "Habe ich dich richtig verstanden? Du meinst...". Dieser Schritt fördert das gegenseitige Verständnis und stellt sicher, dass beide Seiten richtig gehört und verstanden werden. Dieser Ansatz stärkt die Kommunikationsfähigkeit und schafft eine Atmosphäre des Vertrauens, in der sich jeder verstanden fühlt.

Präsentation in der Gruppe:

- Nach der Interviewrunde teilt jede:r eine interessante Erkenntnis über die interviewte Person mit der Gruppe.
- Alle ausgefüllten DNA-Bögen werden im Raum aufgehängt. So können die Teilnehmenden in den Pausen die Profile einsehen und bei Bedarf miteinander ins Gespräch zu kommen.



Vorteile für dein Team

- Fördert den Austausch: Jedes Teammitglied hat die Möglichkeit, sich individuell vorzustellen und gleichzeitig mehr über die Kolleg:innen zu erfahren.
- Verbessert das Verständnis: Die Übung gibt Einblicke in persönliche Vorlieben, Stressfaktoren und Stärken, was die Zusammenarbeit erleichtert.
- Schafft Vertrauen: Die offene Kommunikation über persönliche Themen stärkt die Bindung zwischen den Teammitgliedern und baut Barrieren ab.
- Flexibel einsetzbar: Ob in Onboarding-Situationen, Teambuilding-Workshops oder in bestehenden Teams - die Übung kann flexibel an die Bedürfnisse des Teams angepasst werden.

Unsere Team-DNA



Wofür wird die Übung eingesetzt?

Die Übung „Unsere Team-DNA“ dient dazu, das Teambewusstsein zu stärken und eine gemeinsame Identität zu entwickeln. Sie hilft, die grundlegenden Werte, Ziele und einzigartigen Stärken des Teams herauszuarbeiten. Diese Übung fördert das Gemeinschaftsgefühl und stellt sicher, dass alle Teammitglieder eine klare Vorstellung davon haben, wofür sie als Team stehen und wie sie zum Erreichen des Gesamtziels beitragen. Besonders in Teams, die sich neu formieren oder sich in Veränderungsprozessen befinden, ist diese Übung ein wertvoller Schritt, um ein gemeinsames Verständnis und ein starkes Zusammengehörigkeitsgefühl zu schaffen.



Ablauf einfach erklärt

Einstieg und Zielsetzung:

- Die Teilnehmer:innen werden kurz auf das Ziel der Übung eingestimmt: Gemeinsam die Werte, die Vision und die Stärken des Teams zu erarbeiten und damit die Team-DNA zu definieren.

Interaktives Brainstorming:

- In einer offenen Diskussion sollen alle Teammitglieder spontan ihre Gedanken zu den vier Feldern (Vision, Erfolgsbeitrag, Kernkompetenzen, Alleinstellungsmerkmal) austauschen.

Gemeinsame Zusammenstellung:

- Die Ideen werden auf dem Flipchart gesammelt. Jede/r schreibt die wichtigsten Punkte unter die entsprechenden Fragen. Hier kann auch in Kleingruppen gearbeitet werden, wenn das Team zu groß für eine Diskussion im Plenum ist.

Abstimmung und Präzisierung:

- Nachdem alle Themenfelder ausgefüllt wurden, wird das Team gebeten, sich über die Formulierungen abzustimmen und sicherzustellen, dass alle wichtigen Punkte berücksichtigt wurden.

Reflexion und Abschluss:

- Das erarbeitete Flipchart "Unsere Team-DNA" wird in der Gruppe reflektiert, um zu sehen, wie sich alle Mitglieder mit der Vision und den Stärken des Teams identifizieren können.
- Das Ergebnis wird für alle sichtbar aufgehängt, so dass die Team-DNA langfristig als Orientierung für die gemeinsame Arbeit dient.



Vorteile für dein Team

- Klarheit über die gemeinsame Ausrichtung: Das Team hat nun eine klare Vorstellung von der Vision und den Stärken des Teams, was die Ausrichtung und Prioritätensetzung erleichtert.
- Flexibilität: Die Übung eignet sich nicht nur für neue Teams, sondern auch für bestehende Teams, die ihre Werte und Ziele reflektieren möchten.
- Diese Übung schafft eine starke Identität und eine klare Vision, die das Team zu besseren Ergebnissen führen kann.